

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0362/2012

Auskunft erteilt:

Herr Wimmer

Ruf:

492-4027

E-Mail:

WimmerWo@stadt-muenster.de

Datum:

02.05.2012

Betrifft

Antrag an den Rat der Stadt Münster Nr. A-R/0004/2012 der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen / GAL vom 31.01.2012 - "Länger gemeinsam lernen in Berg Fidel - inklusive Pilotschule für alle bis Klasse 13"

Beratungsfolge

27.06.2012 Hauptausschuss

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Rat rechtzeitig vor einer möglichen Bewerbung zur Ausschreibung des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes NRW zum Schulversuch „Schule von 1 - 10“ Hinweise auf die pädagogischen, liegenschaftlichen und finanziellen Fragestellungen bei der Umsetzung des Modells „Inklusive Pilotschule für alle bis Klasse 13“ zur Beschlussfassung vorzulegen. Dabei ist der Gesamtzusammenhang zur Schulentwicklungsplanung zu berücksichtigen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen durch den Beschluss keine Kosten oder Folgekosten.

Begründung:

Der Rat hat den Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen / GAL „Länger gemeinsam lernen in Berg Fidel - inklusive Pilotschule für alle bis Klasse 13“ vom 31.01.2012 in seiner Sitzung an den Hauptausschuss verwiesen.

Die Grundschule Berg Fidel plant am eigenen Standort ihre Entwicklung zu einer inklusiven Pilotschule für alle bis Klasse 13 und hat dazu bisher erste Konzeptentwürfe vorgelegt.

Die Schule orientiert sich dabei an reformpädagogischen Schulmodellen und teilt die Lernphase bis zur 13. Klasse in eine Grundstufe der Jahrgänge 1 - 4, eine Eingangsstufe der Jahrgänge 5 und 6, eine Stufe der vielen Lernorte (7 - 9) und eine Schulabschlussstufe der Jahrgänge 10 - 13. Alle Stufen gliedern sich in altersgemischten Klassen / Kursen, denen jeweils 1 - 2 Räume zugeordnet sind. Die Planungen der Schule gehen von insgesamt 575 Schülerinnen und Schülern über alle Jahrgangsstufen aus, die stark projektorientiert lernen und in der Stufe der vielen Lernorte zunehmend praxisorientiert auf die Berufswelt vorbereitet werden. In der Schulabschlussstufe soll ein besonderer Ausbildungsschwerpunkt in der Vorbereitung auf pädagogische Berufe liegen.

Mit dem 6. Schulrechtsänderungsgesetz hat das Land NRW die Grundlagen zur Durchführung eines Schulversuchs gem. Artikel 2, Abs. 2 geschaffen, an dem landesweit bis zu 15 Schulen beginnend mit dem Schuljahr 2013/2014 für einen Zeitraum von 10 Jahren teilnehmen können. Ziel des wissenschaftlich begleiteten Schulversuchs ist, Kenntnisse darüber zu gewinnen, „ob durch den Zusammenschluss mit einer Grundschule zu einer Schule die Chancengleichheit und die Leistungsfähigkeit des Schulwesens erhöht und die Schülerinnen und Schüler dadurch zu besseren Abschlüssen geführt werden können.

Das Land plant hierzu die Durchführung einer Ausschreibung, die kurz vor den Sommerferien veröffentlicht werden soll. Grundsätze und Rahmenbedingungen der Ausschreibungen werden zurzeit durch das Ministerium erarbeitet. Wenn der Schulversuch bereits zum Schuljahr 2013/2014 beginnen soll, ist zu erwarten, dass das gesamte Auswahlverfahren bis zu den Anmeldeterminen zu den Grundschulen im Herbst 2012 durchgeführt werden muss.

I. V.

Dr. Hanke
Stadträtin

Anlagen:

Antrag Nr. A-R/0004/2012 der Fraktion Bündnis 90 / die Grünen / GAL
„Länger gemeinsam lernen in Berg Fidel - inklusive Pilotschule für alle bis Klasse 13“